

JOHN-F.-KENNEDY-SCHULE

Haupt- und Realschule
des Wetteraukreises
mit Förderstufe
Schule mit Ganztagsangeboten und Praxisklassen
Schulnummer: 3632

61118 Bad Vilbel, 18.02.2021

Saalburgstraße 10
Postfach 1271, 61102 Bad Vilbel
Telefon 06101/44146
Fax 06101/49467
poststelle@jkbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de
www.wir-von-der-kennedy.de

Elternbrief Nr.8

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

bevor es wieder an Corona-Mitteilungen geht, erst einmal ein paar erfreuliche Informationen:

mit Freude haben wir unseren digitalen Tag der offenen Tür auf unsere Homepage gestellt, Schülerinnen und Schüler und auch Eltern haben schon darin gestöbert, es gibt einiges zu entdecken und lachen, auch wenn man die JFK schon kennt.

Für das nächste Schuljahr stehen einige Neuerungen an, die ich jetzt schon mitteilen möchte.

Das Ganztagsprogramm kann weiter ausgebaut werden, daraus können wir auch weitere Förderkurse generieren. Aus dem letzten Jahr werden bei einigen Schülerinnen und Schülern inhaltliche Lücken auftreten. Daher werden wir für das nächste Jahr, insbesondere in der Förderstufe aber auch in höheren Klassen, Förderkurse für die Hauptfächer, besonders in Mathematik anbieten. Im nächsten Schuljahr werden die Fachlehrer auf Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern zukommen oder sprechen Sie die Fachlehrer darauf an.

Unsere Abschlussklassen und die Intensivklassen werden den Neubau räumen müssen, dafür erhalten wir vom Wetteraukreis Ersatzräume in den Containern und der ehemaligen Brunenschule. Wie dies genau organisiert wird, ist die nächste große Aufgabe für die Schulgemeinde.

Davor haben wir noch Corona zu meistern. Wie mir Eltern und Kollegen aber zurückmelden haben wir dies an der JFK bisher gut geschafft. Am 9.2.2021 und am 12.02.2021 hat uns nun der hessische Kultusminister über den weiteren Fortgang des Unterrichts bis zum 21.02.2021 und darüber hinaus unterrichtet. Die Schreiben habe ich über die Homepage zur Verfügung gestellt und zukommen lassen.

An den unterrichtlichen Rahmenbedingungen ändert sich bis zum genannten Termin (21.02.2021) zunächst fast nichts. Nur beachten Sie bitte, dass in der Schule Maskenpflicht besteht – und zwar sollen nun FFP2-Masken oder OP-Masken getragen werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind unbedingt auch eine Ersatzmaske mit.

Ab dem 22.02.2021 ändern sich teilweise die Rahmenbedingungen durch die neuen o.g. Vorgaben.

1. Was bedeuten die neue Vorgaben ab dem 22.02.2021 für die einzelnen Jahrgänge?

Jahrgänge 9H und 10R:

Die Jahrgänge 9H und 10R haben weiterhin **Präsenzunterricht** wie bisher.

Jahrgänge 7, 8 und 9R

Diese Klassen bleiben weiter unverändert im **Distanzunterricht**.

Jahrgänge 5 und 6:

Am 22.02.2021 beginnt der **Wechselunterricht** (Stufe 3)¹ in den Jahrgängen

¹ Es gibt ein Arbeitsmodell mit vier Stufen: Stufe 1: normaler Unterricht nach Plan ohne Einschränkungen; Stufe 2: eingeschränkter Unterricht; Stufe 3: Wechselmodell: Es findet z.B. ein Wechsel von Klassengruppen statt, damit ein

5 und 6. Wir werden an der John-F.-Kennedy-Schule das Modell mit wechselnden Tagen durchführen. Der Unterricht findet weitgehend nach Plan statt.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 können an der Notbetreuung der Schule teilnehmen, wenn die im Ministerschreiben vom 12.2.2021 genannten Gründe zutreffen. Um an der Notbetreuung teilnehmen zu können, bedarf es einer Bescheinigung des Arbeitgebers der Erziehungsberechtigten. Die Vorlage finden Sie auf der Homepage und als Anlage mit diesem Schreiben. Diese Bescheinigung ist in der Schule möglichst frühzeitig, spätestens am Donnerstag der Vorwoche einzureichen.

2. Was bedeutet es, wenn wir das Wechselmodell in den Jahrgängen 5 und 6 umsetzen?

Die Klassen werden in zwei Gruppen aufgeteilt (vgl. Stufe 3). Sie werden von den Klassenleitungen der 5er- und 6er-Klassen informiert, in welcher Gruppe Ihr Kind unterrichtet wird, soweit nicht bereits geschehen.

Die Gruppen kommen jeweils um einen Tagen versetzt in die Schule, d.h.

Gruppe A beginnt mit Montag, dann Mittwoch, Freitag, in der Woche ab 29.2. kommt sie Dienstag und Donnerstag.

Gruppe B beginnt Dienstag, dann Donnerstag, in der Woche ab 29.2. kommt sie Montag, Mittwoch und Freitag.

Dann beginnt es wieder von vorne. Dieses rollierende System setzt sich dann entsprechend bis zur Einführung des eingeschränkten Präsenzunterrichts (Stufe 2) fort. Wir werden Sie über alle Änderungen weiter zeitnah informieren.

Der Nachmittagsunterricht wird nicht stattfinden, d.h. der Wahlpflichtunterricht entfällt ersatzlos, Nachmittags sport wird in Distanz unterrichtet. Die Lernzeit wird auf die 6. Stunde vorgezogen. Schülerinnen und Schüler können danach unter Aufsicht ihr Mittagsessen zu sich nehmen oder auch nach Hause gehen. Wenn Sie am betreuten Mittagsessen teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte an bei: besmer@jfk-bv.de

3. Welche zu erwartenden Probleme wird es bei der Umsetzung der Vorgaben möglicherweise geben?

Die Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht haben weitgehend Unterricht nach Plan. Die Schülerinnen und Schüler der „Distanzgruppe“ erhalten Aufgaben aus dem Präsenzunterricht, die sie **eigenständig** bearbeiten sollen (siehe hierzu auch die neuen Leitlinien des HKMs). Die Aufgaben sollen so gestellt sein, dass dies auch möglich ist. Ich rechne besonders in den ersten Wochen mit Umstellungsproblemen. Schülerinnen und Schüler sind nun noch mehr als im Videoschooling zu eigenständigem Arbeiten verpflichtet. Selbstverständlich können in folgenden Präsenzstunden Fragen gestellt werden. Wochenpläne und ein höherer Selbstständigkeitsgrad werden mehr zur Regel und fordern eine höhere Selbstdisziplin und Arbeitsmoral von Schülerinnen und Schülern. Bitte beachten Sie unbedingt die organisatorischen Mitteilungen der Schule und/oder der zuständigen Lehrkräfte.

Die Kolleginnen und Kollegen im Präsenzunterricht werden die Schülerinnen und Schüler während deren Distanztagen vermutlich nicht so eng wie bisher unterstützen können, da sie im Präsenzunterricht eingesetzt sind und nicht gleichzeitig für den digitalen Unterricht zur Verfügung stehen können.

Abstand von 1,5m in den Räumen gehalten werden kann. Ein Teil der Klasse hat Präsenzunterricht, ein Teil Distanzunterricht, der Unterricht findet weitgehend nach Plan statt; Stufe 4: Distanzunterricht: die Schülerinnen und Schüler bleiben zu Hause und werden in Distanz unterrichtet.

4. Was können Eltern tun, wenn es zu Problemen in den unterschiedlichen Unterrichtsformen und Stufen kommt?

Bitte sprechen Sie zunächst die Kolleginnen und Kollegen per E-Mail an, die den entsprechenden Fachunterricht vertreten oder wenden Sie sich an die Klassenleitungen. Sollte die Fragestellung auf dieser Ebene nicht gelöst werden können, können Sie dann die Zweigleitungen kontaktieren (telefonisch oder per E-Mail). Wir haben an der Schule eine offene Gesprächskultur und wünschen uns auch von Seiten der Schulleitung sehr, dass offene Fragen geklärt und Herausforderungen gemeinsam durchdacht und gemeistert werden.

Dennoch wird es so sein, dass wir als Schule nicht alle mitgeteilten Wünsche und Erwartungen, die an uns herangetragen werden, erfüllen können. Das Modell des Wechselunterrichts ist meiner Ansicht nach die arbeitsintensivste der vier Phasen. Dass daher nicht alles gleich „rundläuft“, dafür bitte ich um Verständnis.

5. Was ist sonst noch zu beachten?

Es gilt ab sofort der Hygieneplan 7.0. sowie die Verordnung zur Beschränkung von sozialen Kontakten usw. vom 26.11.2020 in der Fassung vom 11.01.2021.

Es gelten weiterhin die bekannten Abstandsregeln, die Pflicht zum Tragen der medizinischen oder FFP2 Masken, die bekannten Hygieneregeln.

Bitte informieren Sie die Schule, wenn ein Corona-Fall in Ihrem Familiensystem auftritt. Informieren Sie bitte auch die Schule über die entsprechenden Entscheidungen des Gesundheitsamtes (z.B. Quarantänemaßnahmen und die Dauer einer solchen Maßnahme).

6. Was ist, wenn mein Kind krank ist?

Bitte daheim lassen. Erstmals mussten wir seit 16.02.21 eine Klasse komplett in Quarantäne senden, weil sich vermutlich ein Schüler dort wohl bei einem Mitschüler angesteckt hat. Wenn Sie nochmals nachlesen wollen, auf der Homepage gibt es klare Handlungsanweisungen des Kultusministeriums dazu.

7. Wie wird es weitergehen, welche Zeitpläne gibt es ?

Angaben die Zukunft betreffend sind unsicher ;-)
-
und immer unter Vorbehalt auch kurzfristiger Änderungen durch das Schulamt oder Kultusministerium.

Zum Schluss möchte ich mich im Namen der Schule bei Ihnen, liebe Eltern, für Ihre Unterstützung und Hilfe gerade im Distanzunterricht bedanken. Auch bedanken möchte ich mich bei allen Lehrkräften der John-F.-Kennedy-Schule für ihren vorbildlichen Einsatz in diesen schwierigen Zeiten, dies haben auch schon viele Eltern mir gegenüber ausgedrückt. Gemeinsam geht's besser!

Bleiben Sie weiterhin gesund!

Mit freundlichen Grüßen


Markus Maienschein
Schulleiter